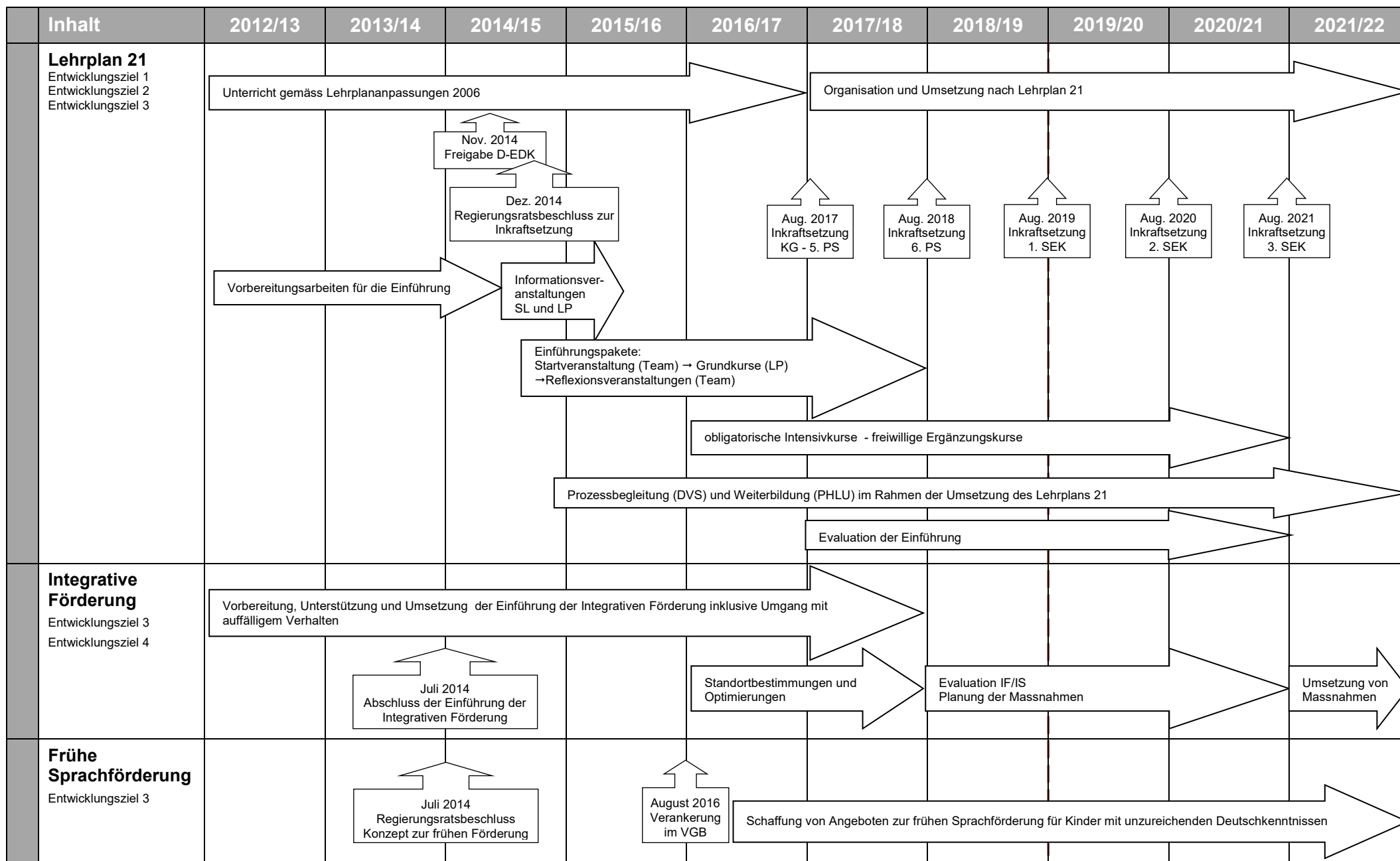


Schulentwicklung: Vorhaben im Rahmen des Projekts „Schulen mit Zukunft“

Stand: März 2019



Schulentwicklung: Vorhaben im Rahmen des Projekts „Schulen mit Zukunft“

Stand: März 2019

Inhalt	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Lehren und Lernen Entwicklungsziel 3	Projekt „Lehren und Lernen“		Externe Evaluation	Prozessbegleitung im Rahmen der Einführung des Lehrplans 21						
Projekt Medienbildung Entwicklungsziel 1 Entwicklungsziel 3	Projektschulen: Moosmatt Luzern, Dagmersellen, Doppleschwand, Menznau				Pädagogische Umsetzung für alle Schulen Fachspezifische Unterstützung und Umsetzungshilfe					
Sozialraum-orientierte Schule Entwicklungsziel 4	Projektschulen 1. Staffel: Nebikon, St. Karli Luzern, Wauwil					Ergänzungsangebot für die Projektschulen der 1. Staffel				
	Projektschulen 2. Staffel: Littau Dorf Luzern, Meierhöfli Emmen, Kotten Sursee				Evaluationen und Anpassungen			Umsetzungshilfe		
Schul-sozialarbeit Entwicklungsziel 4					August 2016 Verankerung im VBG	Schaffung eines freiwilligen Angebots in allen drei Zyklen				
Schul- und familien-ergänzende Tagesstrukturen Entwicklungsziel 5	Vernetzung und Optimierung bestehender Angebote			Vorbereitung und Unterstützung bei der Umsetzung						
	Pädagogisches Konzept			Pilotprojekt Sprachförderung		fachspezifische Unterstützung bei Sprachförderung in schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen				

Schulentwicklung: Vorhaben im Rahmen des Projekts „Schulen mit Zukunft“

Stand: März 2019

Inhalt	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Kindergarten Basisstufe Entwicklungsziel 2	Vorbereitung, Unterstützung und Umsetzung der Einführung des zweijährigen Kindergartens oder der Basisstufe				Juli 2016 Abschluss der Einführung des zweijährigen Kindergartens oder der Basisstufe					
								Vorbereitung, Unterstützung und Umsetzung der Basisstufe für interessierte Gemeinden/Schulen		
Lernzyklen Entwicklungsziel 2	Prozessbegleitung und fachspezifische Unterstützung (DVS) bei der Umsetzung von altersgemischten Modellen in der Primarschule									
	Prozessbegleitung und fachspezifische Unterstützung (DVS) bei der Anpassung der Strukturmodelle in den Sekundarschulen									
	Evaluation des Übertrittsverfahrens									

Die 5 Entwicklungsziele der Volksschule



Entwicklungsziel 1: Grundkompetenzen und Bildungsziele beschreiben.

Der Lehrplan 21 beschreibt die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler in der obligatorischen Schulzeit. Die Grundansprüche definieren, was möglichst alle Lernenden erreichen sollen. Die personalen, methodischen, sozialen sowie die fachlichen Kompetenzen werden in den Kompetenzstufen abgebildet.



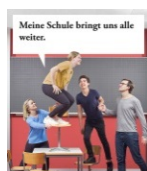
Entwicklungsziel 2: Schulstrukturen im Sinne von längerfristigen Zyklen schaffen.

Die obligatorische Schulzeit ist in drei Lernzyklen gegliedert: 1. Zyklus (KG - 2. Klasse); 2. Zyklus (3. - 6. Klasse); 3. Zyklus (7. bis 9. Klasse). Der Lehrplan 21 definiert die Grundansprüche jeweils am Ende der Zyklen. So können sich die Lernenden innerhalb eines Zyklus in ihrem eigenen Tempo mit unterschiedlicher Lernzeit bewegen.



Entwicklungsziel 3: Den Umgang mit Heterogenität im Unterricht fördern

Die Luzerner Schulen begegnen der zunehmenden Vielfalt in den integrativ geführten Klassen durch differenzierende Unterrichtsformen. Dafür werden entsprechende Schulstrukturen geschaffen und Weiterbildungen im Bereich "Unterrichtsentwicklung" für ganze Teams und einzelne Lehrpersonen angeboten.



Entwicklungsziel 4: Schulische Unterstützungsangebote überprüfen und ergänzen

Die für eine vermehrte integrative Ausrichtung der Volksschule notwendigen Unterstützungsangebote werden schulnah angesiedelt. Im Zentrum dieser Unterstützungsangebote stehen Lehrpersonen für die integrative Förderung, die direkt in den Klassen eingesetzt werden. Diese werden durch schulnahe therapeutische Unterstützung und Angebote im Sonderschulbereich ergänzt.



Entwicklungsziel 5: Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen bereitstellen

Die Schulträger der Luzerner Volksschule stellen ein breites Angebot von schul- und familienergänzenden Angeboten bereit. Mit diesem Betreuungsangebot unterstützen sich Familie und Schule gegenseitig bei der Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrags.